

Betreff/Datum:	Sitzung am 30.10.2024		
Teilnehmer:	Kaplan Kai Scheffler (Administrator der Pfarrei), Pfarrer Eric Mambu, Gemeindefereferentin Julijana Bös, Diakon Andreas Müller, Nicole Dein, Vincenz Gora, Nadja Lemmer, Uwe Meyer, Annegret Ottens, Daniel Schneider, Elisabeth Wüstenberg, Thomas Brandhofe (Vertreter Verwaltungsrat)		
	Gäste: Andreas Wüstenberg, Erich Reitz, Dörthe Busch, Andrea Kunze, Martin Hannover		
Verteiler:	Pfarreirat St. Raphael		
Protokollant:	Annegret Ottens Daniel Schneider	Protokoll vom:	30.10.2024
Beginn:	19:00 Uhr	Ende der Sitzung:	21:30 Uhr
Ort:			

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und geistlicher Impuls
- TOP 2 Schwerpunktthema „Zusammenwachsen St. Raphael“ - Update
- TOP 3 Einführung Pfarrer Andreas Schweimer am 01.12.2024 – Stand der Dinge
- TOP 4 Nachwahl neues Vorstandsmitglied
- TOP 5 Vorstellung Konzept zur Erstkommunionvorbereitung
- TOP 6 Gottesdienstordnung an den Wochenenden - weitere Vorgehensweise
- TOP 7 Verschiedenes
 - a) Stadtrechtsfeier Gelnhausen 2025
 - b) Geänderte Öffnungszeiten Kontaktstellen
 - c) Ansprechpartner an den Kirchorten/ Adresslisten der Gremien – Bestandsaufnahme
 - d) Information aus dem Wahlausschuss zur Katholikenratswahl (So., 10.11.2024)
 - e) Aktion Eine Welt - Kleidersammlung am 29.03.2025
 - f) Neues Mitglied im Vorbereitungsteam als Ersatz für Gregor Schaal
 - g) Weitere Termine

TOP 1 Begrüßung und geistlicher Impuls

Nadja Lemmer begrüßt die Anwesenden und weist auf die Länge der heutigen Tagesordnung hin. Bei der Sitzungsplanung für 2025 sollten wir überlegen, wie wir mehr zur Projektarbeit kommen könnten. Den geistlichen Impuls gestaltet Annegret Ottens mit dem gemeinsamen Lied „Da wo ein Brunnen fließt“ aus dem Gotteslob.

TOP 2 Schwerpunktthema „Zusammenwachsen St. Raphael“ – Update

a) Die Powerteams berichten von ihren bisherigen Überlegungen und Planungen.

Powerteam „Zusammenwachsen im Pfarreirat“ (Uwe Meyer, Gregor Schaal, Daniel Schneider)

- Ein erster Schritt zum Zusammenwachsen im Pfarreirat wurde schon mit unserem sehr gelungenen Ausflug nach Fulda am 12.10.2024 gemacht. Er war nicht nur für die Bildung der Gemeinschaft sehr wichtig, sondern bereicherte auch durch seine geistliche Dimension. Wir erlebten eine Führung durch das neu konzipierte Bischofshaus und erfuhren viel über die Überlegungen unseres Bischofs und seines Teams über das „Bischof-Sein heute“. Sehr berührend auch unser Gruppengottesdienst in der Michaelskirche.

- Nächste Projekte (Überlegungen mit geistlicher und sozialer Komponente)
 - ein Ausflug nach Frankfurt zur Liebfrauenkirche mit angeschlossenem Kloster und seiner innovativen City-Pastoral plus evtl. ein Austausch mit den dort ansässigen Kapuzinern; ergänzend ein Besuch der neu gegründeten Gemeinde Sankt Hildegard im Gallusviertel
 - gemeinsamer regelmäßiger Gottesdienstbesuch des Pfarreirates in den Kirchorten (z.B. am ersten Sonntag eines Monats oder auch anlassbezogen, z.B. Kirchencafé)
 - einen Gemeindegottesdienst vorbereiten
 - Gruppengottesdienste vorbereiten, evtl. dabei neue Gottesdienstformen ausprobieren
 - Grillen im Hildegard-Garten (Sommer)

Powerteam „Kirchenteams“ (Anja Görlich, Elisabeth Wüstenberg)

- Treffen außerhalb von Kirche und Gemeindesaal
 - Fahrradtour (vielleicht im Frühjahr)
 - Kegeln
 - Picknick
- Treffen innerhalb von Kirche und Gemeindesaal
 - Spieleabend (vielleicht im Februar)
 - ein „Speed-Dating“ veranstalten

Powerteam „Kirchenmusik“ (Uwe Meyer, Annegret Ottens)

Nach dem Start von Pfarrer Schweimer soll zur Vernetzung ein Treffen aller Kirchenmusiker:innen organisiert werden (Ansatz kommt von Angelika Ziermann).

Weitere Ansätze bestehen ggf. in Kooperation mit nachfolgendem Projekt:

- Veranstaltung eines offenen Singens nach der Jahreshauptversammlung eines Komponisten- und Texter-Kreises für Neues Geistliches Lied, ca. November 2025 (Kontakt: Angela Meyer)

b) Reflexion „100 Tage“ PR – neuester Stand

Die professionelle Unterstützung des Pfarreirates durch KOBE (Kirchliche Organisationsberatung beim Bistum Fulda) ist bewilligt. Uwe Meyer fragt für eine begleitete Veranstaltung (gewählte Pfarreiratsmitglieder + die Hauptamtlichen) zwei Termine an einem Samstagnachmittag im 1. Quartal 2025 zur Auswahl an.

TOP 3 Einführung Pfarrer Andreas Schweimer am 01.12.2024 – Stand der Dinge

- Einführungsgottesdienst – der Projektchor hat mit den Proben begonnen, die liturgischen Dienste stehen weitgehend fest.
Aus jedem Kirchort soll eine Fürbitte formuliert und vorgetragen werden. Die Koordination übernimmt Vincenz Gora.
Auf Wunsch von Pfarrer Schweimer wird es nur ein Grußwort geben, Verwaltungsrat und Pfarreirat haben sich abgestimmt. Weitere Grußworte (z.B. aus der Politik) sollen möglichst kurzgehalten werden.
- Begegnung nach dem Gottesdienst mit Sektempfang und Kaffee und Kuchen: Organisatorische Einzelheiten wurden besprochen. Elisabeth Wüstenberg und Dörthe Busch kümmern sich um die Vorbereitung.

TOP 4 Nachwahl neues Vorstandsmitglied

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt auf die nächste Sitzung des PR am 10.12.2024.

TOP 5 Vorstellung Konzept zur Erstkommunionvorbereitung

Julijana Bös stellt das überarbeitete und auf die Pfarreebene zugeschnittene Konzept für die Erstkommunionvorbereitung vor.

- 55 Familien wurden schon vor den Sommerferien angeschrieben. Es fand ein Kennenlerngespräch mit den Eltern statt, anschließend gab es die Möglichkeit der Anmeldung. 44 Kinder wurden angemeldet.
- Neun Katechet:innen wurden durch die Kennenlernphase gewonnen, insgesamt 13 Katechet:innen werden die Kinder begleiten.
- Es gibt an die Kirchorte angepasste Informationsflyer mit verpflichtenden Veranstaltungen und Angeboten für die Erstkommunionkinder und/oder ihre Familien. (Siehe unter <https://www.katholische-kirche-raum-gelnhausen.de/gelnhausen/04-Sakramente/Erstkommunion/Erstkommunion.php>)
 - Geplante große gemeinsame Aktionen: Jesus-Entdecker-Tour, ein „Brotweg“ und ein Ausflug nach Fulda.
- Die Gruppenstunden werden samstags abgehalten, da die Familien in der Woche häufig keine Zeit dafür finden. Außerdem ist ein Bestandteil des Konzeptes anschließend gemeinsam einen der Vorabendgottesdienste mitzufeiern.
- Die Gruppenstunden finden zeitlich versetzt statt. Das gibt den Kindern die Möglichkeit, verpasste Stunden in einem anderen Kirchort nachzuholen.
- Um den Bezug zur Ortskirche zu fördern, findet einmal im Monat ein Treffen am Kirchort unter der Leitung von Katecheten statt.
- Eigene Elternveranstaltungen sind vorerst nicht geplant. Sie wurden in der Vergangenheit zu wenig angenommen.

Möglichkeiten, als Pfarreirat bei den Kommunionkinderfamilien Präsenz zu zeigen oder uns evtl. vorzustellen (in Absprache mit Julijana Bös und dem Zelebranten)

- bei den Vorstellungsgottesdiensten in den einzelnen Kirchorten. Termine sind den Flyern zu entnehmen.
- nach besonderen Gottesdiensten (z.B. dem Dämmerschoppen in den Sommermonaten nach den Vorabendgottesdiensten in Meerholz-Hailer)
- bei den Kirchorttreffen
- Grußwort bei der ersten heiligen Kommunion.

Der Pfarreirat wird sich hierüber in einer der nächsten Sitzungen darüber beraten.

Information für die Kirchenteams, die in Zukunft für Kommunionkinder geeignete Veranstaltungen anbieten möchten: Die Termine für den Erstkommunionjahrgang 2026 werden vor den Sommerferien 2025 zusammengestellt.

TOP 6 Gottesdienstordnung an den Wochenenden - weitere Vorgehensweise

Die bei der Pastoralverbundsratssitzung im Jahr 2020 verabschiedete Gottesdienstordnung sollte ursprünglich nach einem Jahr überprüft werden. Das Kirchenteam Meerholz-Hailer hat sich bereits Gedanken gemacht. Aus Sicht des Pfarreirates kann erst nach Ostern über das Thema im Detail gesprochen werden. Gründe: Pfarrer Schweimer muss mitplanen, die Kommunionkinderfamilien haben einen Gottesdienstplan bis zur Erstkommunionfeier, siehe TOP 5. Der Pfarreirat wird sich dann gemeinsam mit der Dienstgemeinschaft unter Einbeziehung der Kirchenteams und möglichst vieler Gemeindemitglieder der Überprüfung des Gottesdienstkonzeptes bis Sommer 2025 annehmen.

TOP 7 Verschiedenes

a) Stadtrechtsfeier Gelnhausen 2025

Die Stadtrechtsfeier in Gelnhausen findet vom 27.06. bis 29.06.2025 statt. Ein aktives Mitmachen aller Bürger ist von der Stadt gewünscht. Als nicht-kommerzielles Angebot ist vom Kirchenteam St. Peter ein Hildegard-Spiel im Hildegard-Garten geplant, eventuell auch eine Armenspeisung bei der Kirche. (Ansprechpartner: Vincenz Gora) Weitere Ideen, auch aus den anderen Kirchorten, sind willkommen und sollten bis Ende November bei Simone Grünwald und dem Organisationsteam von der Stadt Gelnhausen angekündigt werden. Die verbindliche Anmeldung erfolgt bis Mitte Januar. Mittelalterliche Kostüme werden von der Stadt gestellt.

b) Geänderte Öffnungszeiten Kontaktstellen

Die geänderten Öffnungszeiten mit den verlässlichen monatlichen Sprechzeiten in den Ortsteilen waren mit dem Pfarreiratsvorstand besprochen. Nach mehreren Gesprächen findet das Kirchenteam Gründau die Änderungen aber immer noch bedenklich. Dieser Punkt kann aus zwei Perspektiven betrachtet werden.

- Die Reduzierung ist aus Verwaltungssicht notwendig. Wir haben weniger Personal, die Arbeitsplätze in den Ortsteilen sind sehr behelfsmäßig, die Kontaktstellen wurden in den letzten Jahren immer weniger frequentiert. Die überwiegenden Kontakte mit dem Pfarrbüro finden mittlerweile telefonisch oder per Mail statt. Bescheinigungen und Briefe nehmen unsere Priester gern nach Gelnhausen ins zentrale Pfarrbüro mit.
- Da ist aber auch ein sozialer seelsorgerischer Aspekt. Der persönliche Kontakt im Pfarrbüro ist für manche Menschen sehr wichtig. Mit der Reduzierung der Sprechzeiten besteht die Gefahr, dass die Kirche aus der Fläche verschwinden und noch mehr an Bedeutung verlieren wird.

Fazit: Der Pfarreirat kann sich in die Belange der Verwaltung und Personalführung nicht einmischen. Wir können aber überlegen, ob wir in den Kirchorten alternative sozial-kommunikative Angebote machen können. Das Thema wird in eine der nächsten Pfarreiratssitzungen aufgenommen werden.

c) Ansprechpartner an den Kirchorten/ Adresslisten der Gremien – Bestandsaufnahme

Die Adresslisten der Gremien und Gruppen aus allen Kirchenteams liegen vor. Wie gehen wir nun mit den Aufstellungen um, die auch sensible Daten wie Telefonnummern und Mailadressen enthalten?

Vorschläge:

- zukünftig Churchdesk als Informations- und Austausch-Plattform nutzen
- ergänzend ausdrucken und in die Kirchenteams geben (nach Datenfreigabe)
- Verteilen an den Kirchorten (nach Datenfreigabe)
- eventuell alle Aufstellungen in einer Gesamtübersicht zusammenführen. Uwe Meyer und Elisabeth Wüstenberg versuchen gemeinsam, die einzelnen aktualisierten Schaubilder in eine pfarreweite Übersicht zusammenzuführen und vereinheitlichen in einer zweiten Version die Kirchortperspektive (Version 2).

d) Information aus dem Wahlausschuss zur Katholikenratswahl

Am 7. und 8. September waren die Gemeindemitglieder dazu aufgerufen worden, mögliche Kandidaten für die Katholikenratswahl anzusprechen oder sich als Kandidaten zur Wahl zu stellen.

Es haben sich keine Kandidaten aus St. Raphael zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde wird darüber in den Pfarrmitteilungen oder Vermeldungen informiert.

e) Aktion Eine Welt – Kleidersammlung (Kolpingwerk) am 29.03.2025

Die Kirchorte Gründau und Meerholz-Hailer beteiligen sich schon seit Jahren erfolgreich an der Aktion. Eine Ausweitung auf weitere Kirchorte ist unserer Ansicht nach nicht sinnvoll, da es genügend andere Möglichkeiten gibt, gut erhaltene Kleidung abzugeben.

Um Kleidung wird es unter anderem auch bei der Aktion „Mantel teilen – Winter-Hilfsaktion für die Ukraine“ gehen. Am 9./10.11.24 wird in der gesamten Pfarrei St. Raphael eine Türkollekte abgehalten. Die in der Ukraine tätigen Hilfsorganisationen werden mit den Spendengeldern bei ihrer Arbeit unterstützt und können so die Not der Bevölkerung lindern.

f) Neues Mitglied im Vorbereitungsteam als Ersatz für Gregor Schaal

Nicole Dein übernimmt für Gregor Schaal, Uwe Meyer übernimmt als Vorstandmitglied für Nadja Lemmer.

e) Weitere Informationen

- Die Gremien der Pfarrei hatten Gelegenheit, zum Entwurf des neuen Pfarreigremiengesetzes Stellung zu nehmen. Die Chance zur Mitwirkung wurde von uns gut genutzt. Rückmeldung des Bistums Fulda, Fachbereich Pastoral | Bildung | Kultur: Unsere Kommentare werden im neuen Pfarreigremiengesetz berücksichtigt werden.
- Die Gottesdienstordnung für Weihnachten ist fertig und wird mit einigen kleinen Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr zeitnah veröffentlicht werden.
- Am 22.01.2024 wird in Gründau für alle Gremien eine Einführung in das Organisations-Portal „Churchdesk“ stattfinden.
- In der nächsten Sitzung werden die Sitzungstermine 2025 vereinbart.

Ende der Sitzung 21.30 Uhr

für das Protokoll
Annegret Ottens
Daniel Schneider